

hier überwinternden Wachholderdrosseln ist wohl schwer zu ermitteln.

In diesem Winter bedeckten viele tausende von Singschwänen die Ostsee und die Buchten derselben an der Küste Neuvorpommerns, namentlich bei der Insel Raden vor dem Ausflusse der Peene in die sogenannte dänische Wyck zwischen dem Ausflusse des Ryks, an welchem die Stadt Greifswald gelegen ist, in dem Bodden, welcher die Halbinsel Mönchgut vom Festlande Neuvorpommerns trennt. Abends bei zustehendem Winde oder nur stiller Luft konnte man in unmittelbarer Nähe der Stadt Greifswald das glockenartige Geschrei der Schwäne hören. Ein altes Männchen wurde todt gefunden und dem hiesigen akademischen Museum übergeben. Geschossen sind, so viel ich erfahren, in der Nähe Greifswalds keine; ein Dampfschiff mit einigen dreissig Jägern an Bord lief von Swinemünde aus nach dem Raden, um Schwäne zu schiessen. Da die Jäger jedoch nur Schrotgewehre mit sich führten und die Schwäne sehr scheu waren, so wurden nur eine Eisente erlegt und eine — zahme Gans, aber kein einziger Schwan. Die Schwäne sind stets so klug, dass sie bei Annäherung eines Bootes mit Schützen so weit auf dem flachen Wasser dem Strande zuschwimmen, dass das Boot ihnen nicht genügend folgen kann; sobald sie aber vom Lande aus beschossen werden, schwimmen sie in die tiefe See so weit, dass sie selbst für Büchsenkugeln unerreichbar sind.

Greifswald.

Allgemeine deutsche ornithologische Gesellschaft zu Berlin.

Vorläufige Benachrichtigung

über die bevorstehende Jahresversammlung.

Nachdem auf der letzten Jahresversammlung der Beschluss gefasst worden ist, die Feststellung der diesjährigen Zusammenkunft dem Vorstande zu übertragen, mit der Berücksichtigung Ort und Zeit möglichst im Anschlusse an die Naturforscher-Versammlung zu wählen, hat der Vorstand sich für Dresden als Versammlungsort entschieden. Als Zeit ist vorläufig die Mitte des September festgesetzt. Specielleres erfahren die Mitglieder Anfangs August durch besondere Einladung sowie durch Bekanntmachung im Ornithologischen Centralblatt.

Für den Vorstand
der General-Secretär
J. Cabanis.
